



Musikförderkreis Köfering - Neutraubling e.V.

Kulturpreisträger des Landkreises Regensburg

Konzerte 2025

Liebe Abonnenten und Musikfreunde,

Herzlich willkommen zu unseren Konzerten im 48. Jahr unseres Bestehens.

Nach wie vor sind unsere Möglichkeiten durch den Umbau der Stadthalle etwas eingeschränkt, wieder musste unser Künstlerischer Leiter bei der Konzertplanung Ausweichquartiere berücksichtigen. So wird unser erstes Konzert, ein moderierter Klavierabend um die musikalischen Ideen von Liszt und Brahms, im Theatersaal im Kulturhaus stattfinden. Aus der besonderen Situation heraus - zwei erstklassige Flügel an einer Spielstätte, hat Franz-Peter Klein die Gelegenheit ergriffen und ein renommiertes Klavier - Duo verpflichten können. Drei weitere Konzerte werden wiederum in der Kirche St. Michael stattfinden (Schlesische Kammersolisten, Flautando, Streichtrio). Für die freundliche Aufnahme bedanken wir uns wieder ganz herzlich bei der Pfarrei St. Michael. Die Konzerte im Schlosshof Köfering (ein Abend mit „Starken Frauenstimmen“ mit dem Ensemble Cappuccino) und die Jahresendveranstaltung in der Schlossbibliothek (Sternenstunden mit der Harfinistin Floraleda Sacchi und Christoph Soldan) finden wie gewohnt in Köfering statt.

Auf Sie wartet also wieder ein ausgewogenes, vielfältiges Programm mit 7 + 1 Konzerten.

Auf Initiative des Kulturreferats der Stadt Neutraubling planen wir ein 2. Gemeinschaftskonzert mit der Stadt Neutraubling. Zwei international renommierte Jazz-Pianisten spielen und improvisieren auf den zwei Flügeln im Theatersaal Swing und Ragtime Jazz (vom Feinsten). Wegen des nicht ganz in unseren kammermusikalischen Fokus passenden Genres bezeichnen wir dieses 8. Konzert der Saison als Sonderkonzert.

Zu unseren Konzerten laden wir Sie wieder sehr herzlich ein.

Prof. Dr. Edwin Schicker, 1. Vorsitzender
Musikförderkreis Köfering-Neutraubling e.V.

Unsere Spielstätten

In Neutraubling

Im Schloss Köfering



Stadthalle



Theatersaal im Kulturhaus



Kirche St. Michael



Schlossbibliothek



Schlosshof

Für die Möglichkeit diese Spielorte zu verwenden, sind wir der Stadt Neutraubling, dem Gräflichen Haus von und zu Lerchenfeld und der Pfarrei St. Michael zu großem Dank verpflichtet.

Wir setzen den im Vorjahr begonnenen Versuch fort und bauen QR Codes für Hörproben ein, sofern solche im Internet verfügbar sind.

Anfahrtsbeschreibungen finden Sie auf: www.musikfoerderkreis.de/veranstaltungsorte.html



Hörprobe



1. Konzert

Sonntag, 16. Februar 2025, 19:00 Uhr, Theatersaal im Kulturhaus

Ein Gemeinschaftskonzert mit der Stadt Neutraubling



„Johannes Brahms - Franz Liszt, der Musikstreit des 19. Jahrhunderts“

Christoph Soldan, Klavier und Moderation

Große Klaviermusik des 19. Jahrhunderts steht auf dem Programm dieses besonderen Konzertabends mit dem Pianisten und Rezitator Christoph Soldan. Die beiden Protagonisten Brahms und Liszt stehen dabei stellvertretend für ganz unterschiedliche ästhetisch – musikalische Auffassungen.

Johannes Brahms (1833 – 1897): Variationen über ein Thema von Händel, opus 24

Franz Liszt (1811 – 1886): aus *Années de pèlerinage* : “Sposalizio”, “Au bord d’une source”,

“Les jeux d’eau à la villa d’Este,” “Angelus”.

Christoph Soldans musikalische Begabung fiel im Alter von 5 Jahren auf. Nach ersten Anleitungen durch den Vater erhielt er Klavierunterricht, später Orgelunterricht sowie Unterweisungen in Harmonielehre und Tonsatz. Nach der Teilnahme an verschiedenen Jugendmusikwettbewerben auf beiden Instrumenten und ersten öffentlichen Auftritten begann er ein Klavierstudium, das er an der Hamburger Musikhochschule abschloss. Durch ein kurzfristiges Einspringen nahm er 1989 an einer Tournee mit Leonard Bernstein nach London und Moskau teil. Seit 1996 Einspielungen der Klavierkonzerte Mozarts mit dem slowakischen Kammerorchester Cappella Istropolitana und der Schlesischen Kammerphilharmonie. Ab 1998 Auftritte in Salzburg, in der Berliner Philharmonie, 1999 im Gewandhaus Leipzig und 2001 beim Prager Frühling sowie Konzertreisen nach Mexico und Japan. Er ist künstlerischer Leiter verschiedener Konzertreihen innerhalb Deutschlands, beispielsweise der „Schubertiade Schloss Eyb“ (Hohenlohe) und der „Meisterkonzerte in Bacharach“, sowie des Schwandorfer Herbstfestivals „Goldener Oktober“.



Foto (c) Roman Huzior

2. Konzert

Sonntag, 30. März 2025, 19:00 Uhr, Kirche St. Michael, Neutraubling

Schlesische Kammersolisten

Darius Zboch – Violine

Jakub Lysik – Violine

Joroslav Marzec – Viola

Katarzyna Biedrowska – Violoncello

Dawid Lewandowski – Kontrabass

Christoph Soldan – Moderation

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847):

Ouvertüre zum Sommernachtstraum

Maurice Ravel (1875 – 1937):

Streichquintett F- Dur

Antonin Dvořák (1840 – 1904):

Streichquintett G – Dur opus 77

Die Schlesischen Kammersolisten sind eines der erfolgreichsten Streicherensembles Europas, das die Stimmführer der Schlesischen Philharmonie Kattowitz vereint. Die fünf ausgezeichneten Instrumentalisten konzertierten seit der Gründung 1993 in den bedeutendsten europäischen Musikfestivals und arbeiteten mit bedeutenden Künstlern zusammen, wie u.a. Krzysztof Penderecki, Yehudi Menuhin, Valery Gergiev, Christoph Eschenbach, Justus Frantz, Pinchas Zuckerman, Mstislav Rostropovich, und Christoph Soldan.



3. Konzert

Sonntag, 15. Juni 2025, 19:00 Uhr, Schlosshof Köfering

Starke Frauenstimmen. cappuccino

Heidi Gügel-Wagner: Gesang

Norbert Bender: Gitarre, Bass, Flöte, Gesang

Anton Lautenschlager: Saxophon, Klarinette, Keyboard

Peter Lautenschlager: Piano

Max Loy: Trompete, Flügelhorn, Gesang

Jürgen Rohr: Schlagzeug

„Mit unserem Konzertprogramm ‚Starke Frauenstimmen‘ stellen wir beeindruckende Sängerinnen vor: von Billie Holiday und Doris Day über Caterina Valente und Connie Francis bis zu Linda Ronstadt und Suzi Quatro.

Ob Chanson, Jazz, Pop oder Schlager: Mit ihren unverwechselbaren Liedern haben sie unterschiedlichste Stilrichtungen geprägt und über sieben Jahrzehnte Musikgeschichte geschrieben.

Mit Informationen zu ihrer Musik und über ihr Leben holen wir diese einzigartigen Künstlerinnen zu uns auf die Bühne, um ihnen mit unserem Publikum einen Abend lang musikalisch nahe zu kommen.“



4. Konzert

Sonntag 29. Juni 2025, 19:00 Uhr, Theatersaal im Kulturhaus, Neutraubling

Klavier Duo Antonia Miller, Cristina Marton - Argerich



Klavier zu vier Händen auf den „Neutraublinger“ Flügeln, Bösendorfer und Steinway

Wolfgang Amadeus Mozart (1756—1791)

Ouvertüre aus Entführung aus dem Serail

Confutatis und Lacrimosa aus dem Requiem

Johannes Brahms (1833—1897)

Sonate für zwei Klaviere in f-Moll op. 34b

Pjotr Tschaikowski (1840—1893)

Auswahl aus dem „Nussknacker“

Franz Schubert (1797—1828)

Deutscher (Tanz) mit zwei Trios

Divertissement a l'Hongroise (III Allegro)

Johannes Brahms (1833—1897)

Fünf Ungarische Tänze

Antonia Miller hat in der Piano Klasse von Christina Marton-Argerich in Augsburg studiert. Als Konzertpianistin hat sie sich in zahlreichen Ländern Europas als international erfolgreich etabliert. Sie ist Gewinnerin zahlreicher Preise auch außerhalb Europas, u.a. in Canada, USA, Brasilien.

Cristina Marton-Argerich, Pianistin, Kammermusikerin und Klavierpädagogin tritt mit Antonia Miller mit wachsender internationaler Reputation als Piano Duo auf. Beide verbindet eine tiefe Leidenschaft für die Aufführung von Piano-Duo Literatur, von Johann Sebastian Bach bis **György** Ligeti. Als Duo traten sie im Jahr 2024 in 18 Konzerten auf, davon 7 im Ausland, u.a. in der Schweiz, Spanien, Slowenien, Italien und England.



5. Konzert

Freitag, 26. September 2025, 19:00 Uhr, Kirche St. Michael, Neutraubling

Gemeinschaftskonzert mit der Volksbühne Regensburg

Flautando Köln

4 Musikerinnen, 40 Blockflöten

Susanne Hochscheid, Susanna Borsch, Ursula Thelen und Kerstin de Witt.

Das renommierte Blockflötenquartett steht seit 35 Jahren für brillantes Zusammenspiel auf höchstem technischen Niveau, gepaart mit Temperament, Charme und Witz. So souverän, wie sich die vier Musikerinnen auf internationalem Parkett bewegen, so innovativ sind sie auch bei der Entdeckung neuer genreübergreifender Literatur. Mit großem Stilgefühl und Phantasie arrangieren sie Werke aller Epochen für ihre Besetzung, die nicht nur mit mehr als 40 Blockflöten verschiedenster Größe und Bauart aufwartet, sondern auch mit der vielgelobten Sopranstimme von Ursula Thelen eine weitere Facette erklingen lässt.

Flautando Köln gastiert bei uns mit dem Programm **„Luft und Liebe“**, mit Balladen, die von der Liebe sprechen. Mit Musik von u.a.: John Playford, Francesco Landini, Kurt Weill, Georg Philipp Telemann, Denizoglu Ali Bey, Michel Pignolet de Monteclair, Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach.





6. Konzert

Sonntag, 26. Oktober 2025, 19:00 Uhr, Kirche St. Michael, Neutraubling

Mozart und Beethoven im Dialog — Streichtrios der Klassik

Severin Schmid (Violine), Zeno Schmid (Viola), Lorraine Buzea (Cello)



Wolfgang Amadeus Mozart (1756 — 1791)

Ludwig van Beethoven (1770 — 1827)

Ludwig van Beethoven

Divertimento Es-Dur für Violine, Viola, Violoncello KV 563

Duett mit zwei obligaten Augengläsern für Bratsche und Cello, WoO 32

Serenade D-Dur für Violine, Viola, Violoncello Op. 8

Severin Schmid studierte am Luxemburger Konservatorium, an der Hochschule für katholische Kirchenmusik Regensburg, absolvierte sein Bachelorstudium an der Münchner Musikhochschule, und schloss sein Masterstudium an der Universität der Künste Essen mit Bestnote ab. Er konzertierte u. a. beim Moritzburg Festival, bei den Residenzkonzerten von Bavaria Klassik München und beim Aspen Music Festival Colorado. Severin spielt auf einer Violine von Giovanni Grancino aus dem Jahr 1692, welche ihm von der Stiftung Villa Musica zur Verfügung gestellt wird. Aktuell ist er festes Mitglied der Münchner Symphoniker.

Zeno Schmid war Student an der Hochschule für katholische Kirchenmusik Regensburg und studierte Klavier an der Musikhochschule München. An der Universität zu Köln schloss er ein Medizinstudium mit Promotion ab.

Zusammen gewannen die Brüder Severin und Zeno zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Die französische Cellistin **Lorraine Buzea** studierte in Lyon, Berlin und Rostock. Sie war bis 2023 Solocellistin an der Neuköllner Oper in Berlin, spielte in bedeutenden Ensembles (u.a. Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker und der Kammersymphonie Berlin). Seit 2023 ist sie Vorspielerin im Philharmonischen Orchester des Landestheaters Coburg. Sie spielt ein Cello des Geigenbauers François Caussin aus dem 19. Jahrhundert, der für den typischen „französischen Klang“ seiner Instrumente bekannt ist.



Foto: alchetron.com



7. Konzert

Sonntag, 7. Dezember 2025, 17:00 Uhr, Schlossbibliothek Köfering



Weihnachtliches Lesekonzert: „Sternennacht“

Floraleda Sacchi - Harfe

Christoph Soldan - Rezitation

Floraleda Sacchi wird von Kritikern als eine der interessantesten Harfenistinnen der internationalen Szene anerkannt, die bereits in bedeutenden Sälen und Festivals weltweit auftrat, darunter: Carnegie Hall-Weill Recital Hall und United Nations Building (New York), Gewandhaus-Mendelssohn Saal (Leipzig), Konzerthaus-Kleiner Saal (Berlin), Auditorium Binyanei Hauma (Jerusalem), Sala Verdi (Mailand), Prefectural Hall Alti (Kyoto), Gasteig (München).

Dieses Programm, das jedes Jahr in mehreren Städten zur Aufführung gelangt, wurde bereits als eine neue Erscheinung gewürdigt, die die Grenzen zwischen Musik und Schauspiel überschreitet.



Foto: © lucernefestival.ch



Foto: © [Bernd Lhotzky](#)

Sonderkonzert

2. Gemeinschaftskonzert mit der Stadt Neutraubling



Samstag, 15. November 2025 19:00 Uhr, Theatersaal im Kulturhaus Neutraubling



Jazz auf zwei Klavieren

Bernd Lhotzky (München) und Rossano Sportiello (New York)

Tief verwurzelt in der frühen Jazzgeschichte wie auch in der klassischen Musik, hat sich der Jazz-Pianist und Komponist **Bernd Lhotzky** im Laufe seiner musikalischen Entwicklung immer weiter geöffnet. So könnten seine aktuellen Projekte kaum unterschiedlicher sein. Lhotzkys besondere Liebe gilt seit frühester Jugend dem Harlem Stride Piano, einem virtuosen Jazz Piano Stil, der im New York der zwanziger und dreißiger Jahre von Pianisten wie James P. Johnson, Willie „The Lion“ Smith und Thomas „Fats“ Waller zur Blüte gebracht wurde. Lhotzky hat übrigens für Birgit Minichmayr neun Shakespeare-Sonette vertont, in denen sich Volksmusik, Kunstlied, Popmusik, Jazz und Chanson verbinden.

Rossano Sportello lebt in New York und ist ein klassisch ausgebildeter italienischer Pianist, der schon in jungen Jahren zum Jazz „wechselte“. Er ist ein Meister beider Stile und seine klassischen Fähigkeiten werden auch auf dem Harlem Stride Piano sichtbar. Er spielt einen entspannten Swing mit Respekt vor den originalen Melodien aber immer mit einem Anteil eigener Performance.

Stilistisch ist er ein Anhänger von Ralph Sutton, Hank Jones, Tommy Flanagan, Dave McKenna und Barry Harris, aber man spürt auch die Einflüsse von Meistern wie Fats Waller, Teddy Wilson, Art Tatum, Errol Garner, George Shearing, Count Basie, Earl Hines, Ellis Larkins und Bill Evans.



Ein kurzer Überblick zur Geschichte des Musikförderkreises Köfering-Neutraubling.

Anfang 1978 fand das erste Konzert in der Pfarrkirche Köfering mit dem Geiger Prof. Rainer Kussmaul und dem damaligen Regensburger Solisten-Ensemble, dem heutigen Kammerorchester Regensburg, nach einer Idee von Roswitha Englhardt und dem Geiger Joachim Schrems statt.

Wegen der großen Resonanz dieses ersten Konzertes wurde bei einer Versammlung am 12. Februar 1978 im Schloss der Musikförderkreis Köfering e. V. gegründet. Das Gräfliche Haus von und zu Lerchenfeld stellte großzügiger Weise seine Räumlichkeiten des Schlosses Köfering zur Verfügung. Erster Künstlerischer Leiter war Joachim Schrems. Während der Renovierung des Schlosses gab es in den Jahren 1987 und 1988 eine Zwangspause. Bei der Wiederaufnahme des Konzertbetriebs im Jahr 1989 wurde auch die Stadt Neutraubling auf Initiative von Erich Klimek in die Konzerte mit einbezogen und der Name auf Musikförderkreis Köfering-Neutraubling geändert.

Nach dem Ausscheiden von J. Schrems übernahm Dr. Lickleder 1995 die Künstlerische Leitung. In seiner Nachfolge übernahm diese ab 2016 Andreas Meixner. Seit 2020 ist Franz-Peter Klein, Gründungsmitglied und über 40 Jahre Schatzmeister des Fördervereins, für die Programmgestaltung verantwortlich. Von 1978 bis 2015 war Dr. Peter Englhardt der 1. Vorsitzende, seit seinem Ausscheiden übt Prof. Edwin Schicker diese Funktion aus.

In den letzten Jahren wurde das äußere Auftreten des Musikförderkreises (MFK) neugestaltet und die Kommunikation zeitgemäß adaptiert. Aus dem ursprünglich überwiegend regional wirkenden Musikförderkreis wurde mittlerweile ein zunehmend professionalisierter Veranstalter und Kulturschaffender für Stadt und Landkreis.

Im Jahre 2018 konnte der MFK sein 40 Jähriges Bestehen mit einem Open Air Fest im Schlosshof Köfering feiern. Im selben Jahr wurde der MFK außerdem mit dem Kulturpreis des Landkreises Regensburg bedacht.

<<-Linke Seite: Impressionen aus den Konzerten des Jahres 2023 (Fotos Schicker)



2022

Klavierabend mit Anna Khomichko

Trio Étoiles Saxophone, Klavier
(Vadym Palii, Sarah Lilian Kober, Vanja Sedlak)

Georgiy Sokolov - Violine,
Ruslan Gasratov - Piano

Commedia Ensemble
„I buffoni dispettosi“
Barockinstrumente, Gesang

Milorad Romic „Jubiläumskonzert“

Werner Güra, Tenor
Gerold Huber, Klavier
Franz Schubert „Winterreise“

<<-Linke Seite: Impressionen aus
den Konzerten des Jahres 2024

2023

Konzertabend mit Klavier und Cello,
Radoslaw Kurek, Georgiy Lomakov

Katharina Martini, Querflöte,
Jinju Oh, Klavier: „Flute in Paris“

Klavierabend:
Timur Gasratov, „Von Bach zu Bach“

Munich Brass Connection

„Kleine Schubertiade“;
Gerold Huber, Klavier
Johannes Huber, Klavier

Gelius Trio (Sreten Krstic, Violin; Floris Mijnders, Cell; Micael Gelius, Klavier)

Duo La Vigna—Flöte, Theorbe
(Theresia Stahl, Christian Stahl)

„Arcangelo Corelli,
der Orpheus des Barock“

2024

Ensemble 4.1
Piano-Windtet—Klavier - Bläser Quintett
(T. Hoppe, J. Schneider, A. Glücksmann,
C. Knitt, S. Posch)

Duo Larimar (Violine, Akkordeon,
(Birgit Laude, Fred Munker)

Opus 4 -Posaunisten des Gewandhaus-
Orchesters zu Leipzig. (J.Richter,
D. Lehmann, M. Peuker, W. Kuhnt.)

InCanto (Flöte, Violine, Cello) „Reise ins
Unbekannte“ (Leliko Gokieli,
Johanna Bastian, Emilia V. Lomakova.)

Grassauer Blechbläser Ensemble

High5ive — A Capella Quintett
„Lebensfreude“ (J. Weleba, T. Pöschl,
J. Lipka, C. Brandscherdt, L. Pernpeintner)

Peter Wenk, Gertrud Wittkowsky (Zither)
Heilige Nacht / Ludwig Thoma

Der Musikförderkreis Köfering Neutraubling wurde 1978 gegründet. Satzungsgemäß sieht der Musikförderkreis seine Aufgabe in der Pflege der Musik und der Förderung junger Künstler, besonders der Künstler im bayerischen Raum. Seit 2009 werden auch die Preisträger von „Jugend musiziert“ auf vielfältige Weise unterstützt.

Seit 2015 gehört der MFK zu den Konzertreihen, die in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikrat mit Musikern aus der „Bundesauswahl junger Künstler“ Konzerte veranstalten.

Ohne den Satzungsgedanken zu vernachlässigen konnte der Musikförderkreis in den letzten Jahren für seine Programme auch überregional und international bekannte und gefragte Künstler und Ensembles gewinnen. Der MFK war Gastgeber für Musiker aus Argentinien, Bosnien, Frankreich, Italien, Österreich, Russland, Schweiz, Serbien, Spanien, Ukraine, Vietnam, Polen und Rumänien.

1. Vorstand
2. Vorstand
Künstlerischer Leiter
Schatzmeisterin
Schriftführerin

Prof. Dr. Edwin Schicker
Alois P. Geiwitsch
Franz-Peter Klein
Susanne Leikam
Eleonore Aufhauser

Neutraubling
Obertraubling
Obertraubling-Piesenkofen
Köfering
Regensburg

Homepage
E-Mail

www.musikfoerderkreis.de
info@musikfoerderkreis.de

Kartenpreise

25.- €

20.- € ermäßigt (Senioren) und bei Vorlage der bayerischen Ehrenamtskarte

Mitgliedsbeitrag pro Jahr 90.- €

Im Jahresmitgliedsbeitrag ist der Besuch aller Konzerte enthalten.

Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage www.musikfoerderkreis.de oder Sie können ihn mit E-Mail an info@musikfoerderkreis.de bestellen.

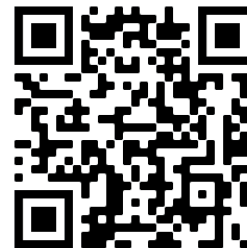
Bankverbindung: Raiffeisenbank Opf. Süd: IBAN DE07 7506 2026 0007 4074 75

Kartenvorverkauf:

Touristinformation Rathausplatz, Regensburg
Bücherwurm Globus, Neutraubling

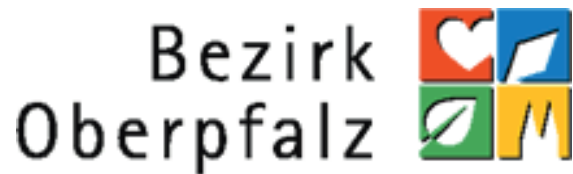
0941 – 507-5050
09401 – 79273

tourismus@regensburg.de
neutraubing@buecherwurm.net



www.musikfoerderkreis.de

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:



* Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Förderern:



* in alphabetischer Reihenfolge

Unsere Konzerte im Jahr 2025

So.	16. 02. 2025	Theatersaal im Kulturhaus	Christoph Soldan, Klavier; F. Liszt, J. Brahms
So.	30. 03. 2025	Kirche St. Michael	Schlesische Kammersolisten mit Christoph Soldan
So.	15. 06. 2025	Schlosshof Köfering	Cappuccino - Starke Frauenstimmen
So.	29. 06. 2025	Theatersaal im Kulturhaus	Piano Duo Antonia Miller, Cristina Merton-Argerich
Fr.	26. 09. 2025	Kirche St. Michael	Flautando Köln - 4 Künstlerinnen 40 Blockflöten
So.	26. 10. 2025	Kirche St. Michael	Streichtrio; Mozart, Beethoven
So.	07. 12. 2025	Schlossbibliothek Köfering	Sternennacht - Floraleda Sacchi, Harfe; Ch. Soldan, Rezitation
Sa.	15. 11. 2025	Sonderkonzert, Theatersaal	Jazz Duo Bernd Llotzky, Rossano Sportello

Alle Konzerte beginnen um 19 Uhr, außer Konzert in der Schlossbibliothek – 17 Uhr

www.musikfoerderkreis.de

